

# Wiesbadener T a g b e r a f t.

No. 67.

Montag den 21. März

1859.

Gefunden  
eine Halsbinde.

Wiesbaden, den 19. März 1859.

Herzogl. Polizei-Direction.

## Bekanntmachung.

Montag den 28. d. M., Nachmittags 3 Uhr anfangend, sollen Spiegelgasse No. 10 ein Kanape, Stühle, 4 nussbaumene Bettstullen, worunter 3 ganz neue, verschiedenes Kupfergeräth, Spiegel und Bettwerk &c. versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. März 1859.  
2041

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## R o t i z e n.

Hente Montag den 21. März,

Morgens 9 Uhr:

Holzversteigerung im Stadtwalddistrikt Geisberg. (S. Tagbl. No. 66.)  
Mobilienversteigerung im Scholz'schen Hause, Eck des Friedrichsplatzes und der Friedrichstraße. (S. Tagbl. No. 68.)

Morgens 10 Uhr:

Vergebung von Bauarbeiten bei dem Criminalgerichte. (S. Tagbl. No. 55.)  
Lohrindenversteigerung auf dem Rathhaus zu Niederwalluf. (S. Tagblatt No. 64.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung des vormaligen zweiten Pfarrhauses, im hiesigen Rathhouse. (S. Tagbl. No. 66.)

Montag den 21. d. M. Nachmittags 2 Uhr werden die sämtlichen Gartengeländer um die Gärten auf dem s. g. warmen Dam im dahier, sowie die daselbst befindlichen Gartenhäuschen und Lauben, an Ort und Stelle gegen baare Zahlung meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 16. März 1859.

387

## Die Kurhaus-Verwaltung.

### Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung ist jetzt bei Herrn Wintermeyer, Viebriicher Chaussee.  
2042

J. Rummel.

### Photographische Portraits

werden täglich aufgenommen bei  
2043

F. Brechtel, Geisbergweg No. 22.

Ich bitte hierdurch alle Diezenigen, welche rechtmäßige Forderungen an mich haben, ihre Rechnungen so bald möglich einzusenden und warne einen Jeden, an Niemanden ohne meine schriftliche Ordres auf meinen Namen etwas zu leihen, bürgen, vermiethen oder zu verkaufen, da ich in solchem Falle keine Zahlung leisten werde.  
Lindenthal bei Wiesbaden.

de Vries Dillié. 2044

Hiermit beeubre ich mich, meinen verehrten auswärtigen Kunden anzugeben, daß ich bereits meine in Paris angekauften Nouveautés in Frühjahrs- & Sommerstoffen, sowie eine große Auswahl der neuesten Façons in Mantillen, Frühjahrs-Mäntel, Châles &c. empfangen habe.

**Georg Hofmann Sohn**

in Mainz,

neue Domläden Lit. B. No. 14.

2045

**G. Ph. Eilmer,**

Sonnenbergerthor No. 6,

macht hiermit die ergebene Anzeige, daß sein Lager in

**Porzellan, Steingut, Glas- & Crystallwaaren**

auf das vollständigste assortirt ist.

Es empfiehlt derselbe besonders eine schöne Auswahl in **sächsischem** und **französischem Porzellan**, als Kaffee-, Thee- und Tafel-Servicen, alles in erster Wahl und nicht Ausschüß. (Unter den Kaffee- und Thee-Servicen befinden sich einige, welche um damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen abgegeben werden.)

Ferner Waschgarnituren in ordinärem Steingut bis zu dem feinsten Porzellan, Wasser-, Wein-, Liqueur-Gläser und Flaschen von ordinärem Glas bis zu dem feinsten Crystall mit oder ohne Schliff, Bierseidel und hohe Cylinder mit glatten Böden, geaicht und nicht geaicht. &c. 2046

Mein Lager in staubfreien lebendigen  
**Bettfedern, Flaumen & Eiderdaunen**  
sowie fertigen Betten

bringe ich in empfehlende Erinnerung.

1944 J. Levy, Kirchgasse No. 3.

**Annonce.**

Die erwarteten Sonnenschirme nebst En-tout-cas sind jetzt angekommen und kann dieselben zu auffallend billigen Preisen abgeben. Eine Parthe vorigjährige verkaufe ich unter dem Einkaufspreis.

2047 M. Seck, kleine Burgstraße No. 7.

# Geologischer Privateursus.

Heute Montag den 21. März Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr: XVI. Zusammenkunft.  
Deutschlands Bodenbeschaffenheit in raschem Ueberblick. — **Geologie**  
**des Herzogthums Nassau.** Ir Vortrag. — Spiriferensand-  
stein, Orthocerasschiefer und die zugehörigen abnormalen Gesteine.

**Sandberger.**

Neues Abonnement pränumerando à Person für die drei Abende 1 fl. 45 kr.  
Bisherige verehrl. Herrn Zuhörer frei. 2048

Eine Partheie **Tapeten- Reste** unter den  
Fabrikpreisen sind zu kaufen bei  
**C. Leyendecker & Comp.,**  
2049 Burgstraße No. 6.

## Wohnungsveränderung.

Von heute an befindet sich mein Laden nebst  
Wohnung nicht mehr Langgasse, sondern Weber-  
gasse No. 44 bei Herrn Banquier Strauss,  
vis-à-vis dem Herrn Hofconditor Röder, wo-  
von ich meine geehrten Kunden in Kenntniß  
setze und bitte, mir das bisher geschenkte Ver-  
trauen auch fernerhin zukommen lassen zu wollen.

Wiesbaden, den 21. März 1859.

2050

**Fanny Gerson.**

## Fenster-Glas.

Grünes ordinäres Fenster-Glas, schön und billig, steht eine Partheie  
abzugeben bei

2051 **Jos. Ant. Weber,**  
Glass- und Porzellanhandlung, Gaugasse in Mainz.

## Zum Säen

empfiehlt deutschen und ewigen Kleesamen, Wicken und Hafer billigst  
2020 **E. Hahn,** Kirchgasse 26.

Der Unterzeichnete empfiehlt hierdurch sein vollständig sortirtes Lager von  
**Nosshaare, Seegras, Möbelgurten, Springfedern, Leder**  
und **Ledertuch,** ferner geschlumpfte Schafwolle und feine, weiße  
**Baumwolle** &c. &c.

Sämtliche Artikel führe ich nur in den besten Qualitäten und stelle  
dafür die billigsten Preise.

**E. Guthmann,** Lederhandlung,  
Marktplatz No. 10.

566

# Frühjahr- und Sommer-Mäntel

sowie

M u n f i l e e n

ferner

## Weisse Cachemire - Rädchen

für Conſumenten

nach den neuesten Façons und in grosser Auswahl  
empfiehlt.

Lazarus Fürth,

Langgasse No. 25.

# Frühjahrsmäntel & Mantillen

habe ich in den modernsten Façons und zu billigen Preisen erhalten.

2052

Bernh. Jonas, Langgasse 35.

## Verkauf

einer Garnitur grüner Sammtmöbel, bestehend in einem Sepha, drei Fauteuils und 6 Stühlen, nebst einem vorzüglichem Wiener Flügel und einem Speiseschrank, alles im besten Zustande. Zu erfragen Goldgasse No. 18 eine Stiege hoch.

1974

F. L. Schmitt, Tannusstraße 17,

empfiehlt eine frische Sendung Mirabellen, Pflaumen, Kirschen, Johannisbeeren, Reineclauden in Gläsern als Compott.

1982

## Mai-Wein-Essenz

2 Loth, zu 6-7 Flaschen, 20 fr. bei H. Wenz, Conditor.

1414

## Frische Austern und Caviar

7561

bei Carl Acker.

## Marinirte Häringe

bei Ed. Hetterich, Mezzergasse No. 27.

1948

## Schöne Johanniskartoffeln

in der Mühle in der Mezzergasse.

2053

Geisbergweg No. 19 eine Stiege hoch sind wegen Wehnungsveränderung verschiedene gebrauchte Mobilien, als: ein Sessel, ein Kanape mit sechs gepolsterten Stühlen, mehrere nussbaumene Tische, ein Kommod 2c. aus der Hand billig zu verkaufen.

2029

Herrnfleider werden gereinigt ohne daß die Stoffe Schaden leiden, noch Geruch annehmen, und kleine Reparaturen gemacht; sonstige Flickereien werden nicht angenommen, bei

218

Ad. Jung, Herrnmühlweg No. 2.

Eine große Auswahl Damentaschen in Leder, Plüsch, Stramin und Ledertuch werden spottbillig ausverkauft neue Colonnade No. 37.

496

D. Schüttig, Römerberg No. 7, kauft alte Schuhe und Stiefeln.

2054

## Cäcilien-Verein.

57

Heute Abend präcis 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Probe in der Aula des Gelehrten-Gymnasiums.

Ein Sperrsig wird zum Abonnementpreis abgegeben. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

2055

- Ein in gutem Zustande sich befindliches **Gartengeländer** nebst Thor  
 ist zu verkaufen Bierstadterweg No. 2. 1849  
**Steingasse** No. 6 sind **Kartoffeln** und **Kornstroh** zu verkaufen. 2056  
 Eine Parthei schönes **Bauholz** wird billig abgegeben bei  
 2057 **C. Horcher** in Schierstein.  
**Neugasse** No. 17 ist **Heu** und **Grummet** in Gebund zu verkaufen. 2058  
**Louisenstraße** No. 18 ist ein gebrauchter **Wasserstein** zu verkaufen. 2059  
 Ein Stück **Land** in der Nähe des Kursaals, zu einem Garten sich eignend,  
 ist zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 2060  
 Eine **Wiege** und ein **Kinderstühlchen** sind zu verkaufen. Zu erfragen  
 in der Exped. d. Bl. 2061  
 Ein einspänniger noch in gutem Zustande sich befindlicher **Führwagen**  
 steht zu verkaufen Nerostraße No. 23. 1453  
 Ein runder polirter **Theetisch** ist zu verkaufen Graben No. 12. 2035  
 Mehrere Herrn können auf den 1. April **Kost** und **Logis** erhalten. Wo,  
 sagt die Exped. d. Bl. 2037

### Verloren.

Ein **Siegelring** mit Wappen ist verloren gegangen. Wer ihn ge-  
 funden hat und in der Expedition d. Bl. abliefer, soll eine Belohnung  
 von 5 fl. erhalten. 2062

Donnerstag den 17. d. M. wurde Nachmittags von der Wohnung des  
 Herrn Bäckermeisters **Heuß** in der Taunusstraße durch die Verbindungs-  
 straße zur Nerostraße ein **Brodbüchlein** verloren. Derjenige erhält eine  
 Belohnung, welcher dasselbe Nerostraße No. 43 wieder abgibt. 2063

### Verloren

ein **Pelzfragen** aus der Rheinstraße bis zur Taunusbahn. Der redliche  
 Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung Rheinstraße No. 12  
 abzugeben. 2064

### Stellen - Gesuche.

Eine gesetzte Person wird zu zwei erwachsenen Kindern gesucht, welche  
 jedoch kein nähren, stopfen und bügeln kann und gute Zeugnisse aufzuweisen  
 hat. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 1402

Ein braves Mädchen, das in der Küche gewandt ist und etwas Haus-  
 arbeit verrichten muß, findet eine gute Stelle. Das Nähere in der Exped.  
 dieses Blattes. 1696

Es wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und die Hausarbeit  
 versteht; gute Zeugnisse werden verlangt. Zu erfragen in der Expedition  
 dieses Blattes. 2015

Ein ordentliches Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit gründlich ver-  
 steht, wünscht eine Stelle auf ersten April. Das Nähere zu erfragen in der  
 Exped. d. Bl. 2065

Ein anständiges junges und starkes Mädchen, welches Liebe zu Kindern  
 hat und Hausarbeit versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht  
 entweder gleich oder auf 1. April bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle.  
 Näheres Mehrgergasse No. 34 eine Stiege hoch. 2066

Eine tüchtige Kaffee-Köchin sucht Condition. Näheres in der Exped. 2067

Ein solides Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Haus-  
 halterin. Näheres in der Exped. d. Bl. 2067

Eine solide Person, welche gut englisch und französisch spricht, sucht Con-  
dition als Bonne oder Kammermädchen. Näheres in der Exped. 2067

Zwei gebildete anständige Mädchen, welche seither bei guten Herrschaften  
conditionirten, gute Zeugnisse besitzen und in allen weiblichen Hand- und  
Hausarbeiten geübt sind, suchen auf Anfang April Stellen als Zimmermädchen  
durch das Commissions-Bureau von Gust. Deucker, Geisbergweg 21. 2068

## Gesucht.

Eine Person von gesetztem Alter, welche kochen, bügeln, nähen, sowie alle  
häusliche Arbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, kann gleich eintreten.  
Wo, sagt die Exped. d. VI. 1993

Es können noch einige Mädchen das Kleidermachen, sowie das Zu-  
schneiden nach Maß, gründlich erlernen bei  
1873 Dorothea Engelhard, Unterwebergasse No. 38.

2500—3000 fl. sind auszuleihen. Wo, sagt die Exped. 1967

Ein Salon 4 bis 5 möblirte Zimmer sind zu vermieten Marktstraße 28  
Parterre, vis-à-vis dem Ministerium. 1749

Verwandten und Freunden hiermit statt besonderer Anzeige die Nach-  
richt von dem am 19. d. M. Morgens 2 $\frac{1}{2}$  Uhr erfolgten Hinscheiden  
unseres geliebten Sohnes und Bruders Theodor Schimack im  
26. Lebensjahr.

Die Beerdigung findet Dienstag Morgens um 8 Uhr vom Leichen-  
hause aus statt.

2069 Die trauernden Eltern und Geschwister.

## Geborne, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 11. Februar, dem Herzgl. Revisionsrath Johann Philipp Bernhard  
Pfeiffer ein Sohn, N. Hermann Heinrich Friedrich Eduard. — Am 17. Febr., dem Herzgl.  
Major Freiherrn Georg Siegmund Ludwig v. Tschudi ein Sohn, N. Theodor Alexander  
Nicolaus. — Am 18. Februar, dem h. B. u. Portier Ludwig Adolf Weyand eine Tochter,  
N. Sophie Amalie Karoline. — Am 17. Februar dem Herzgl. Probator Karl Wilhelm  
Roth dahier eine Tochter, N. Karoline Elise Helene Adolphine. — Am 19. Februar, dem  
h. B. u. Regimentschneider Philipp Christian Schlick eine Tochter, N. Henriette Bertha  
Wilhelmine. — Am 22. Febr., dem h. B. u. Lünchermeister Johann Heinrich Mai Zwil-  
lingstöchter, N. Katharina u. Johanna. — Am 24. Febr., dem h. Clementarlehrer Christian  
Schmidt ein Sohn, N. Franz Joseph Gustav. — Am 22. Februar, dem Herzgl. Revisor  
Friedrich Christian Stuhl eine Tochter, N. Johanna Katharina Sophie. — Am 2. März,  
dem h. B. u. Bürstenfabrikant Karl Friedrich Horlacher ein Sohn, N. Karl Philipp Jacob.

Proclamirt: Der h. B. u. Schuhmachermeister Franz Demant, ehl. led. Sohn des  
B. u. Zimmermanns Martin Demant zu Frauenstein, u. Wilhelmine Katharine Duthel dahier,  
ehl. led. hinterl. Tochter des gew. h. B. u. Schuhmachermeisters Johann August Duthel. — Der  
h. B. Karl Konrad Rücker, Lithograph zu Speyer, ehl. led. Sohn des h. B. u. Gymnasial-  
pedellen Johann Georg Rücker, u. Karoline Charlotte Kraft zu Speyer, ehl. led. Tochter des  
das. B. u. Bäckermeisters Johann Jacob Kraft. — Der h. B. u. Tuchmacher Friedrich Karl  
Deike, ehl. led. hinterl. Sohn des gew. h. B. u. Fruchtmessers Michael Balthasar Deike,  
u. Anna Maria März zu Montabaur, ehl. led. hinterl. Tochter des das. B. u. Küfermeisters  
Anton März. — Der h. B. u. Schuhmachermeister Georg Friedrich Karl Christian Thon,  
ehl. led. Sohn des h. B. u. Schuhmachermeisters Philipp Christian Thon, u. Marie Elisa-  
beth Eleonore Christmann dahier, ehl. led. Tochter des h. B. u. Landwirths Heinrich Anton  
Christmann. — Der Tapezierer u. B. zu Hamburg Anton Gustav Köster, u. Marie Henriette  
Leimer dahier, ehl. led. Tochter des h. B. u. Schreinermeisters Johann Jacob Leimer. —  
Der Schneidermeister Karl Philipp Walter dahier, B. zu Kettenschwalbach, ehl. led. hinterl.  
Sohn des gew. das. B. u. Küfermeisters Johann Wilhelm Walter, u. Maria Katharine

Seel von Oberems, ehl. led. Tochter des das. B. u. Landmanns Philipp Anton Seel. — Der h. B. u. Koch Philipp Christian Störkel, ehl. led. Sohn des h. B. u. Schneidermeisters Christian Störkel, u. Babette Lisette Christiane Emilie Brater zu Bindlach bei Bayreuth, ehl. led. Tochter des das. Pfarrers Johann Albrecht Karl Brater.

**Gopulirt:** Der Maschinenarbeiter Ludwig Heinrich Joseph Friedrich Beuerbach, B. zu Nunkel, u. Philippine Johanna Lang von hier. — Der verw. Gärtner Georg Hofmeyer, B. zu Biebrich, u. Elisabeth Karoline Maria von Kemel. — Der Gerichtsvollziehergehülfe Andreas Adam Himmer, B. zu Heddernheim, u. Johanna Christiane Dorothea Göbel von Neuhof. — Der Schuhmacher Johann Heinrich Wilhelm Kind, B. zu Köln, u. Dorothea Karoline Margaretha Ernestine Jung von Neuhof. — Der h. B. u. Rechtspraktikant Johann Matthias Kammerer u. Anna Martha Fischer von hier. — Der verw. Handelsmann Hartum Haimann, B. zu Dozheim, u. Elise Hiffelsheimer von Trebur. — Der Handelsmann Jacob Haimann, B. zu Dozheim, u. Güten Simen von Wehen.

**Gestorben:** Am 11. März, Louise, des h. B. u. Metalldrehers Jacob Wilhelm Kneseli Tochter, alt 27 J. — Am 13. März, der pens. Herzgl. Obermedicinalrath Dr. Ludwig Otto Bausch, alt 86 J. 2 M. 13 T. — Am 18. März, der h. B. u. Handelsmann Jacob Lendlau, alt 88 J.

## Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

### 4 Pfund Brod.

**Gemischtbrod** (halb Roggen- halb Weißmehl). — Bei F. u. Ph. Kimmel, A. Schmidt u. Schöll 24 fr.

**Schwarzbrod.** Bei Acker, Bauer, Burkart, Dietrich, Fausel, Finger, Heinsheim, Gläßner, Hahn, Höhn, Heuß, Hildebrand, Kadesch, Ph. Kimmel, Koch, Linnenkohl, F. Machenheimer, Marr, Matern, Mai, A. u. O. Müller, Petri, Neuscher, Namspott, Weiz, Ritter, Schellenberg, Schirmer, A. u. F. Schmidt, Schöll, Schramm, Schweisgut, Stritter, Wagemann, Walther, Westenberger u. Wolff 11 fr., Flohr, Hippacher, Junior, F. Kimmel, A. Machenheimer, Sauvessig und Sengel 10 fr., Jung 12 fr. **Kornbrod.** Bei Bauer, Heuß, Kadesch, Mai, Neuscher u. Wagemann 10 fr. **Weißbrod.** a) Wasserweck für 1 fr. wiegt bei 3 Bäcker 4, bei 1 Bäcker  $4\frac{1}{2}$ , bei 13 Bäcker 5, bei Junior 6 Loth.

b) Milchbrod für 1 fr. wiegt bei 3 Bäcker 3, bei 1 Bäcker  $3\frac{1}{2}$ , bei 13 Bäcker 4, bei Junior 5 Loth.

### 1 Pfund Mehl.

**Extras. Vorschuss.** Allgem. Preis: 14 fl. 56 fr. — Bei Hahn 13 fl., Wagemann u. Walther 13 fl. 20 fr., Werner 13 fl. 30 fr., Bogler 14 fl. 15 fr., Bauer, Kadesch, Neuscher, Rosenthal u. Seyberth 15 fl., Koch 16 fl.

**Feiner Vorschuss.** Allgem. Preis: 13 fl. 52 fr. — Bei Hahn, Wagemann, Walther u. Werner 12 fl., Bogler 13 fl. 15 fr., Bauer, Kadesch, Neuscher u. Rosenthal 14 fl.

**Waizenmehl.** Allgem. Preis: 12 fl. 48 fr. — Bei Hahn, Walther u. Wagemann 11 fl., Werner 11 fl. 30 fr., Bauer, Bogler, Kadesch, Neuscher u. Rosenthal 13 fl.

**Roggenmehl.** Bei Werner 7 fl. 30 fr., Wagemann 7 fl. 40 fr., Kadesch 8 fl. 40 fr., Hahn 8 fl., Bogler 10 fl.

### 1 Pfund Fleisch.

**Dörsenleisch.** Allg. Preis: 16 fr.

**Kuhleisch.** Bei J. u. M. Bär u. H. Käsebier 12 fr., Meyer 13 fl.

**Kalbleisch.** Allg. Preis: 12 fr. — Bei H. Käsebier 10 fr., Bücher, Edingshausen, Hees, Herz, Meyer, Schnaas u. Seiler 11 fr., Hirsch 13 fr.

**Hammelteisch.** Allgem. Preis: 16 fr. — Bei Thon u. Weygandt 17 fr.

**Schweineleisch.** Allg. Preis: 16 fr. — Bei Cron u. Stuber 17 fr.

**Dörrleisch.** Allg. Preis: 26 fr. — Bei Meyer 22 fr., Baum, Blumenschein, Frenz, Renfer, Chr. Ries u. Schipper 24 fr.

**Spitspeck.** Allgem. Preis: 32 fr.

**Nierenett.** Allgem. Preis: 24 fr. — Bei Meyer 20 fr., Herz u. Schnaas 22 fr.

**Schweineschmalz.** Allg. Preis: 32 fr. — Bei F. Kimmel 28 fr., Blumenschein, Bücher, Frenz, Herz, O. Kimmel, Meyer, Schlidt u. Thon 30 fr.

**Bratwurst.** Allgem. Preis: 24 fr. — Bei Blumenschein, Frenz, H. Käsebier und Stuber 22 fr.

**Leber- oder Blutwurst.** Allg. Preis: 12 fr. — Bei Bücher, Diener, Hasler, O. u. F. Kimmel, Scheuermann, Schlidt, Sebold u. Thon 14, Blumenschein, Cron u. Renfer 16 fr.

### 1 Maas Bier.

**Jungbier.** — Bei G. Bücher, G. Bücher, Büger, F. u. Ph. Müller 16 fr.